

Medienmitteilung vom 12. Mai 2026

Jetzt Genossenschaftsmitglied werden und Anteilscheine zeichnen

Flims, 12. Mai 2026

Die Interessengruppe Wohnbaugenossenschaft Flims (IG WBG Flims) hat am 4. Mai 2026 die Wohnbaugenossenschaft Sardona offiziell gegründet und damit den Grundstein für die nächste Projektphase gelegt. Im Zentrum steht nun die Finanzierung des ersten Bauprojekts sowie der Aufbau einer breiten Mitgliedschaft.

Mitgliedschaft

Mitglied werden können natürliche und juristische Personen. Langjährige Mitglieder werden bei der Vergabe von Wohnungen bevorzugt. Voraussetzung ist mindestens ein Genossenschaftsanteil à CHF 5'000. Wer über den entsprechenden finanziellen Spielraum verfügt, ist eingeladen, mehrere Anteile zu zeichnen. Um die Genossenschaft breit abzustützen, sollen sich auch Personen ohne eigenes Wohnbedürfnis für die Zukunft von Flims und ein gesundes Dorfleben engagieren. Dies, indem sie die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum durch die Zeichnung von Anteilscheinen ermöglichen und mit ihrer Stimme an der Generalversammlung die Zukunft der Genossenschaft mitgestalten. Die Anteile werden moderat verzinst. Die Höhe des Zinses bestimmt die Generalversammlung. Beim allfälligen Austritt werden die eingezahlten Anteile grundsätzlich zurückerstattet.

Jetzt Mitglied werden und Anteilscheine zeichnen

Im Zentrum der aktuellen Phase steht die Finanzierung des ersten Bauprojekts mit rund 30 geplanten Wohnungen. Ziel ist es, möglichst viele Mitglieder zu gewinnen und so die notwendige Eigenkapitalbasis zu schaffen. Die Bevölkerung ist deshalb eingeladen, jetzt Mitglied zu werden und Anteilscheine zu zeichnen. Die Einzahlung der gezeichneten Anteilscheine erfolgt erst, wenn das Projekt den Investorenwettbewerb der Gemeinde Flims gewinnt und das Baurecht mit Zustimmung der Bevölkerung an die WBG Sardona vergeben wird. Wird das Projekt eines Mitbewerbers als Siegerprojekt ausgewählt, entfällt die Verpflichtung vollständig und für künftige Projekte wird die Finanzierung neu aufgebaut.

Finanzierung

Die Baukosten für das erste Projekt betragen rund CHF 14 Mio. (ohne Land). Etwa 65 Prozent werden über eine klassische 1. Hypothek finanziert. Die restliche Finanzierung erfolgt über Eigenmittel und Fördergelder. Bund und Kanton Graubünden unterstützen das Projekt mit je CHF 1.5 Mio. in Form von rückzahlbaren Darlehen. Genossenschaftsanteile à CHF 5'000 sollen zur Finanzierung der restlichen rund CHF 2 Mio. beitragen. Daher ist die Umsetzung des Projekts auch von Personen ohne eigenes Wohnbedürfnis abhängig, die sich finanziell beteiligen und so einen Beitrag zur langfristigen und gesunden Entwicklung von Flims leisten.

Aufruf zur Mitwirkung

Die Initianten rufen die Bevölkerung auf, jetzt Mitglied zu werden und Anteilscheine zu zeichnen. Nur durch eine breite Beteiligung kann die Finanzierung gesichert und fair verwalteter und bezahlbarer Wohnraum in Flims realisiert werden. Mit der eröffneten Mitgliedschaftsphase setzt die Wohnbaugenossenschaft Sardona ein Zeichen für gemeinschaftlich getragenen, langfristig bezahlbaren Wohnraum in der Region.

Medienkontakte:

- Sebastian Boss und Yves Keller
+41 81 552 99 95, info@wbg-sardona.ch

WBG Sardona

Die Wohnbaugenossenschaft Sardona setzt sich für die Schaffung von bezahlbarem und nachhaltigem Wohnraum in Flims ein. Ziel ist es, Wohnhäuser zu realisieren, die langfristig der lokalen Bevölkerung ein Zuhause bieten und das erschwingliche Wohnen im Dorf auch für kommende Generationen ermöglicht. Im Zentrum steht das genossenschaftliche Prinzip: Wohnraum wird ohne spekulative Interessen entwickelt, demokratisch und gemeinschaftlich getragen und zur Kostenmiete weitergegeben. Die Initiative baut auf engagierten Menschen aus Flims, die ihre Verbundenheit zur Region ausdrücken, indem sie aktiv an einer zukunftsfähigen Wohnentwicklung mitwirken und damit die soziale Struktur des Dorfes stärken und sichern.

www.wbg-sardona.ch/